Gründungsstatuten der Regionalen Verkehrsbetriebe Schaffhausen AG

Der Regierungsrat hat Bericht und Antrag betreffend Genehmigung des Entwurfs der Gründungsstatuten der Regionalen Verkehrsbetriebe Schaffhausen zuhanden des Grossen Rates verabschiedet.

Gemäss dem neuen, in der Volksabstimmung vom 26. November 2000 deutlich angenommenen Gesetz über die Regionalen Verkehrsbetriebe Schaffhausen ist der Regierungsrat zuständig für die Durchführung der Umwandlung der ASS in eine gemischtwirtschaftliche Aktiengesellschaft. Der Entwurf der Gründungsstatuten der Regionalen Verkehrsbetriebe Schaffhausen ist vom Grossen Rat zu genehmigen.

Das voll liberierte Aktienkapital der neuen Gesellschaft beträgt 1,8 Millionen Franken. Es ist eingeteilt in 1'800 Namenaktien mit einem Nennwert von je 1'000 Franken. Der Kanton Schaffhausen wird alleiniger Aktionär sein. Der Sacheinlageartikel sieht vor, dass die Regionale Verkehrsbetriebe Schaffhausen AG vom Kanton sämtliche Aktiven im Wert von rund 4,15 Millionen Franken und sämtliche Passiven im Wert von rund 1,1 Millionen Franken der ASS gemäss Übernahmebilanz per 1. Januar 2001 übernimmt.

Änderung der Stundentafel am Kindergartenseminar

Der Regierungsrat hat der vom Erziehungsrat beschlossenen Ergänzung der Stundentafel des Kindergartenseminars zugestimmt. Das obligatorische Fach "Persönliches Instrument" wird mit den Instrumenten Querflöte, Klavier und Gitarre ergänzt. Dabei wird die Stundendotation für das Fach "Persönliches Instrument" von einer halben Lektion auf eine Lektion pro Woche erhöht. Die Anpassung der Stundentafel des Kindergartenseminars tritt nach den Sportferien 2002 in Kraft. Die damit verbundenen Mehrkosten belaufen sich auf jährlich 48'000 Franken; sie werden mit dem Budget 2002 beantragt.

Regierung für elektronische Signatur

Der Regierungsrat hat sich positiv zum Entwurf für ein Bundesgesetz über die elektronische Signatur geäussert. Es ist richtig und wichtig, dass auf Gesetzesstufe die Voraussetzungen für einen sicheren Rechtsgeschäftsverkehr auf elektronischer Grundlage geschaffen werden. Angesichts der zunehmenden Bedeutung des Internet bzw. des E-Government begrüsst der Regierungsrat die durch die neue Bundesgesetzgebung geschaffene Möglichkeit, Verträge elektronisch zu schliessen. Die mit der nötigen Sicherheitsinfrastruktur ausgebaute elektronische Signatur ist auch die unabdingbare Voraussetzung für den elektronischen Amtsverkehr der Bürgerinnen und Bürger. Dies schreibt der Regierungsrat in seiner Vernehmlassung an das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement.

Freier Nachmittag für Staatsangestellte an 500-Jahrfeier am 10. August

Der Regierungsrat hat beschlossen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der kantonalen Verwaltung am Freitag, 10. August 2001, dem offiziellen Tag der Schaffhauser 500-Jahrfeier, einen freien Nachmittag zu gewähren, um an den Festivitäten teilnehmen zu können. Die Büros und Schalter der kantonalen Verwaltung bleiben am Freitagnachmittag, 10. August 2001, geschlossen.

Personelles

Der Regierungsrat hat unter bester Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen vom Rücktritt von Werner Wocher, Ressortleiter beim Hochbauamt, auf den 30. September 2001.

Amtsjubiläen

Der Regierungsrat spricht Thomas Gramm, Leiter Administration der Kantonsschule, Heinz Schäfli, Verwaltungssekretär beim Didaktischen Zentrum, Dr. Alexander Alder, Kantonsschullehrer, Dr. Erich Bolli, Kantonsschullehrer, Dr. Kurt Kramer, Kantonsschullehrer, Silvio Vanzella, Kantonsschullehrer, Heinz Bohnenblust, Kantonsschullehrer und Walther Steinegger, Kantonsschullehrer, die am 1., 20. bzw. 26. April 2001 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit aus.

Schaffhausen, 27. März 2001 Staatskanzlei Schaffhausen